



NACHRICHTEN DER **TURNGEMEINDE IN BERLIN**



Anne Heinschel
aus der Abteilung
Rudern Oberspree

37.

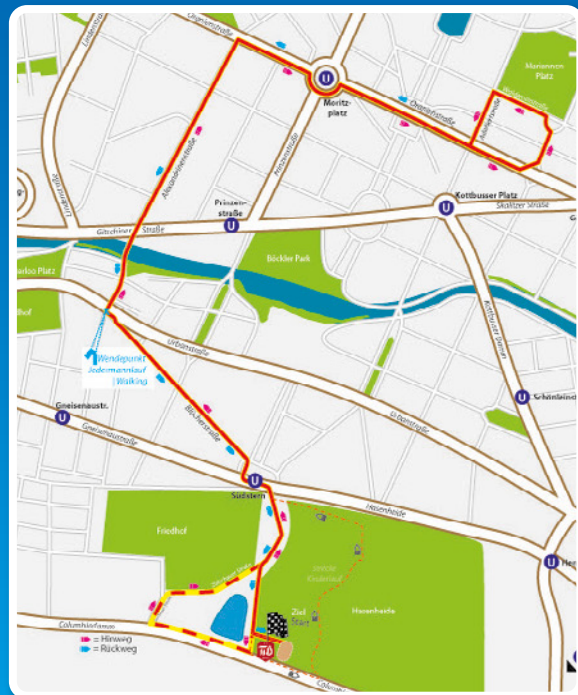
3. SEPTEMBER 2023

KREUZBERGER

VIERTEL

MARATHON

9.30 KINDERLAUF • 10.00 HAUPTLAUF



STARTGEBÜHREN

ERWACHSENE:	25,-€
TEAMLAF:	45,-€
KINDERLAUF:	10,-€

WIR SUCHEN DICH ZUR UNTERSTÜTZUNG!
SEI DABEI UND WERDE TEIL DES KREUZBERGER TRADITIONSLAUFES.
BEI INTERESSE EINFACH MAIL AN EVENTS@TIB1848EV.DE

WWW.VIERTELMARATHON.BERLIN

TIB-STADION • COLUMBIADAMM 111 • 10965 BERLIN

INHALT

Nachrichten	4
Vorgestellt.....	10
Jubilare	12
Aus den Abteilungen.....	13
Beachvolleyball.....	14
Frisbeesport	14
Hockey.....	16
Leichtathletik und Triathlon	17
Schwimmen.....	18
Sportakrobatik.....	20
Tanzsport.....	22
Tennis	27
Turnen	29
Ansprechpartner:innen auf einen Blick	30

IMPRESSUM

Herausgeber

Vorstand der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.

Redaktion

Eve Jung (Redaktion)
Julia Sohnrey (Lektorat)
Abteilungsberichte s. Autor:innenvermerke

redaktion@tib1848ev.de

Layout

minkadu Kommunikationsdesign, Berlin

Anzeigenverwaltung

Geschäftsstelle

Druck

USE, Union Sozialer Einrichtungen gGmbH, Berlin

Fotos

Soweit nicht anders angegeben: TiB-Archiv
Titelfoto und Deckblatt der Abteilungsberichte
von Fotografin Julia Baier

Der Bezugspreis der TiB-Nachrichten ist im
Mitgliedsbeitrag enthalten.

Nachdruck von Artikeln unter Quellenangabe
gestattet. Belegexemplare erbeten.

Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte
und Fotos kann die Redaktion keinerlei
Haftung übernehmen, ebenso können Artikel
gekürzt werden.

Mit Namen oder Ursprungszeichen versehene
Beiträge stellen nicht immer ohne Weiteres
auch die Meinung des Vereinsvorstandes oder
der Redaktion dar.

Turngemeinde in Berlin (TiB) 1848 e.V.

Ältester Turn- und Sportverein
in Berlin-Brandenburg

Internet

www.tib1848ev.de

Geschäftsstelle

Columbiadamm 111
10965 Berlin-Neukölln
Telefon: 030 611010 – 0
Fax: 030 61101019
E-Mail: info@tib1848ev.de

Öffnungs- und Sprechzeiten

Die Zeiten sind der Homepage zu entnehmen.

Kontoverbindung

Berliner Volksbank

Girokonto

IBAN: DE55 1009 0000 5803 2260 00
BIC: BEVODEBBXXX

Beitragskonto

IBAN: DE32 1009 0000 5803 2260 26
BIC: BEVODEBBXXX

TiB-Sportzentrum

Tennis- und Badmintonhalle
Telefon: 030 61101020

Redaktionsschluss 2023

Ausgabe 04/2023: 10.09.2023



Fröhliches Zusammensein bei der Jubiläumsfeier der TiB

175-JÄHRIGE JUBILÄUMSFEIER DER TiB

Am **Sonntag, den 16. April 2023**, lud der Vorstand der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. zum 175-jährigen Jubiläum ins „Prince Charles“ ein. Vor 175 Jahren, am 16. April 1848, wurde der Verein als Männer-Turnverein mit 58 Mitgliedern als erster Turnverein in Berlin/Brandenburg gegründet. Heute ist die TiB mit mehr als 6.200 Mitgliedern einer der größten Sportvereine in Berlin-Brandenburg. Unser großes Jubiläum feierte die TiB mit Gästen aus der Sport- und Bezirkspolitik, dem Ehrenamt und der Sportgeschichte. Wohl prominenteste Gäste waren Frau Dr. Nicola

Böcker-Giannini (Staatssekretärin für Sport) und Thomas Härtel (Präsident des Landesportbundes Berlin).

Nach einer herzlichen Begrüßung durch unseren Präsidenten Johannes Russ gratulierten Frau Dr. Böcker-Giannini, LSB-Berlin-Präsident Thomas Härtel sowie der Vizepräsident des Forums für Sportgeschichte Berlin, Manfred Nippe, der TiB zu ihrem Jubiläum und den gemeisterten 175 Jahren in der Berliner Sportlandschaft.

Gut gestärkt kamen die Teilnehmenden in entspannter Atmosphäre ins Gespräch. Alles in allem war es eine gelungene und

„ *Eine gelungene Feier in einem außergewöhnlichen Ambiente. Ich habe viele alte Bekannte getroffen und interessante Gespräche geführt. Vielen Dank für diesen schönen Abend!* “

Evmarie Schmitt
Abteilungsleitung Fitness- und Gesundheitssport

angemessene Jubiläumsfeier mit sehr positivem Feedback der Beteiligten. Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle nochmals allen, die zum Gelingen des Fests beigetragen haben!

„ *Bekannte treffen, gutes Essen und interessante Gespräche – es ist schön, Personen etwas direkt zurückgeben zu können, welche aktiv an der Entwicklung der Turngemeinde in Berlin beteiligt gewesen sind. Ich freue mich, wie sich der Verein in 175 Jahren gewandelt hat – nicht nur ein Ort, sondern eine Gemeinschaft für uns Berliner:innen mit derselben Leidenschaft „Sport“.* “

Johannes Russ
Präsident



Frau Dr. Nicola Böcker-Giannini (Staatssekretärin für Sport) übergab Johannes Russ (Präsident der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.) von der Senatsverwaltung einen Gutschein über 700 Euro für 175 Jahre Vereinsarbeit

“ Über die Einladung zur Jubiläumsfeier hatte ich mich sehr gefreut. So konnte ich das Event gleich mit der 150-Jahr-Feier 1998 im Roten Rathaus vergleichen, an der ich als damaliger Geschäftsführer teilnahm. Schon alleine die Auswahl des Veranstaltungsortes im „Prince Charles“ (ehemaliges Schwimmbad) war außergewöhnlich, ebenso wie die originelle und bodenständige Menüauswahl – alles ein wenig frischer und lockerer als damals.

Die obligatorischen Reden und Grußbotschaften der Ehrengäste aus Sport und Politik waren erfreulicherweise kurz und bündig gehalten, sodass für mich ausreichend Zeit für Gespräche mit geladenen Vereinsmitgliedern und Kollegen blieb. Dabei konnte ich die „alten Zeiten“ noch einmal Revue passieren lassen, mich aber auch über den allerneuesten Stand im Verein informieren.

Dass es mir gefallen hat, kann man sicherlich auch daran festmachen, dass ich als letzter Gast – irgendwann nach Mitternacht – gemeinsam mit dem Vereinsmanager Philip Krell die Lichter ausmachen durfte. “

Edgar Grothkopp
ehemaliger Vereinsmanager der TiB



Thomas Härtel (Präsident des Landessportbundes Berlin) bei seiner Ansprache an die geladenen Gäste

29. INTERNATIONALES MÜGGELSEESCHWIMMEN

1994 trafen sich 38 wagemutige Schwimmer:innen im Strandbad Müggelsee in Berlin-Rahnsdorf zum ersten Müggelseeschwimmen, um bei einer Wassertemperatur von 18 Grad Celsius eine Strecke von 2.600 Metern zurückzulegen. Gegen vier bis fünf Windstärken und eine starke Welle kämpften sie sich zum Seebad Friedrichshagen. Seit August 2010 findet der Start des Müggelseeschwimmens bei der Seglergemeinschaft am Müggelsee statt, das Ziel ist das Strandbad Rahnsdorf. 238 Aktive gingen 2010 an den Start. Seitdem müssen die Teilnehmenden eine Strecke von 3.600 Meter absolvieren. Unser Freiwasserevent erfreut sich großer Beliebtheit. Jedes Jahr kommen neue



Freiwasserschwimmfans hinzu. Im vorigen Jahr gab es 600 Anmeldungen.

Nach drei Jahren coronabedingter Absage bzw. Light-Versionen freuen wir uns auf das 29. Internationale Müggelseeschwimmen **am 27. August 2023**. Der neue und alte Bezirksbürgermeister von

Treptow-Köpenick wird auch in diesem Jahr um 11:00 Uhr den Startschuss geben. Das Kinderschwimmen startet zeitgleich in Rahnsdorf. Weitere Informationen unter www.tib1848ev.de.

Drückt uns die Daumen für einen Supersommer!

**36. KREUZBERGER
VIERTELMARATHON -
ANMELDUNG FREIGESCHALTET**

Liebe Läufer:innen,
habt ihr euch schon zum
36. Kreuzberger Viertelmarathon,
am Sonntag, den 3. September,
angemeldet?

Unser Kiezlauf durch Kreuz-
berg ist eine tolle Gelegenheit,
den angesagten Kiez mal etwas
genauer kennenzulernen! Bunt,
laut, schrill und auf jeden Fall
nicht langweilig wird es auf der
Strecke!

Die Viertelmarathonstrecke führt
vom Vereinsgelände der TiB über
den Columbiadamm durch den
angesagten Kreuzberger Kiez in
Richtung Mariannenplatz und
wieder zurück über die Hasenhei-
de zur Turngemeinde.

Tolle Berliner Altbauten mit ihren
spannenden Hinterhöfen, Baum-
alleen und Plattenbauten, öffent-
liche kreative Gemeinschafts-
gärten, Galerien, Werbeagenturen,
Musikfachgeschäfte und Plat-
tenläden, aus denen laut Musik
schallt, Streetart und Graffitis,
Szenebars und angesagte Berliner
Clubs wie das SO36, Shisha-Bars,



HELPER:INNENAUFTRUF FÜR KREUZBERGER VIERTELMARATHON

Die Vorbereitungen für den 36.
Kreuzberger Viertelmarathon, am
Sonntag, 3. September 2023, lau-
fen und es werden noch dringend
Helfer:innen für die Strecken-
posten und Verpflegungspunkte
benötigt. Sei auch du Teil des Or-
ganisationsteams und unterstütze
die Turngemeinde dabei, ein tolles
Event „auf die Beine zu stellen“!



Melde dich einfach mit der
Angabe deines Namens,
Alters, deiner Kontaktdaten,
Shirtgröße und der Abteilung
bis zum 1. August 2022 unter
events@tib1848ev.de an!

Sollten deine Freunde,
Verwandten und Bekannten
ebenfalls Interesse haben,
aktiv in dem Organisations-
team des 36. Kreuzberger
Viertelmarathons mithelfen
zu wollen, dann kannst du
sie gleich mitanmelden. Wir
freuen uns auf euch!

Tattoo- und Piercingstudios, vor-
beifahrende Doppeldeckerbusse,
die Spree mit ihren Ausflugsschif-
fen, etliche Cafés und Restau-
rants, schrille Secondhandläden
und Kostümverleihe, multikultu-
relle Spätis, hippe Naturkostläden
und wunderschöne Kirchen.

Um Einsteiger:innen die Teilnah-
me zu erleichtern, wird zusätzlich
zu der 10,5 km langen Viertelma-
rathonstrecke eine 5,25-km-Stre-
cke angeboten. Für diejenigen,

die im 4er-Team die 10,5-km-
Strecke durchstarten möchten,
bieten wir die Möglichkeit einer
Teamanmeldung an. Und auch
Kinder von (ca.) 6 bis 10 Jah-
ren haben die Möglichkeit, an
unserem Kinderlauf mit einer
2,5-km-Distanz teilzunehmen.

Weitere Informationen und An-
meldemöglichkeiten findet ihr
unter **tib-events.de**.

Falls ihr Fragen zur Anmeldung,
Umbuchung oder Stornierung
habt, dann schickt bitte direkt
eine Mail an **info@larasch.de**.
Weitere Fragen nehmen wir auch
gerne unter **events@tib1848ev.de**
entgegen.

Wir halten euch auf dem
Laufenden und wünschen
euch eine gute Zeit!

Viele Grüße
euer TiB-Events-Team

SOMMERFERIENSPIELE BEI DER TIB

Wie jedes Jahr bieten einige Abteilungen der Turngemeinde für die kleinen Mitglieder ein buntes Sommerferienprogramm an, das sich großer Beliebtheit und Nachfrage erfreut. Bei Interesse bitte direkt bei den aufgeführten Kontaktangaben anfragen, denn die Plätze sind schnell vergeben!

<p>Hockey Kinder-Sommercamp 13.-14.07. & 17.-19.07. sportwart@tib-hockey.de</p>	<p>Judo Zeltlager (auch für Nicht-Mitglieder) 16.-29.07. schwarz-berlin@t-online.de</p>
<p>Fitness- und Gesundheitssport (Jugend) Welt-Gymnaestrada 2023 in Amsterdam 29.07.-05.08.</p>	<p>Hockey (Jugend) Trainingslager 21.-25.08. sportwart@tib-hockey.de</p>



Maxime Cremer, lizenzierter Ernährungsberater und Fitness-Coach

NEU: ERNÄHRUNGSBERATUNG IN DER TIB

Seit Mai diesen Jahres bietet Maxime Cremer (lizenzierter Ernährungsberater und Fitness-Coach) im Sportzentrum der Turngemeinde in Berlin allen Mitgliedern die Möglichkeit einer professionellen Ernährungsberatung an. Egal, ob es um Gewichtsabnahme, allergiebedingte Ernährungsumstellungen aufgrund von



Lebensmittelunverträglichkeiten, Wettkampfvorbereitungen oder Muskulaturaufbau geht – bei der Beratung werden unter Berücksichtigung von persönlichen Lebensumständen und Zielen individuelle und alltagsintegrative Ernährungsstrategien erarbeitet und begleitet.

Preisbeispiel: Eine 5-wöchige Betreuung kostet einmalig 79,50 Euro, eine 12-wöchige Betreuung 159 Euro. **Alle Mitglieder der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport erhalten eine Ermäßigung von 50 % auf mehrwöchige Betreuungen!**

Aber auch alle anderen Mitglieder der Turngemeinde haben die Möglichkeit, das Ernährungsberatungsangebot (zu den regulären Preisen) wahrzunehmen. Eine Mitgliedschaft im Verein ist keine Voraussetzung für die Beratung.

Weitere Informationen und Angebote findet ihr in den Flyern, die am Counter des Sportzentrums am Columbiadamm ausliegen, oder ihr fragt Maxime direkt unter info@nahundnahrhaft.de an.

COLUMBIA-SPORTPARK - ZUSAMMENARBEIT MIT DER GRÜN BERLIN GMBH

Den meisten unserer Mitglieder ist es bekannt, dass die Sportstätten der insgesamt 33 Sportarten, die die Turngemeinde anbietet, auf die komplette Stadt Berlin verteilt sind. Vier Abteilungen (Softball, Baseball, Basketball und Beachvolleyball) haben das Vergnügen, auf den schönen Sportplätzen des Tempelhofer Feldes – bei der TiB auch „Columbia-Sportpark“ genannt – trainieren zu dürfen.

Die Sportflächen werden von der Grün Berlin GmbH verwaltet und sind von der Turngemeinde gepachtet. Die Pachtverträge laufen jeweils 10 Jahre. Um eine klare Kommunikation zwischen Pächter und Verwaltung zu gewährleisten sowie für einen einwandfreien Spielbetrieb zu sorgen, treffen sich Verantwortliche aus der Geschäftsstelle vom Columbiadamm einmal im Monat mit der Grün Berlin GmbH – und konnten so einen produktiven gemeinsamen Austausch erzielen.

SCHLIESSUNG SPORT365

IM GÖRLITZER PARK

Die TiB pachtete Ende 2021 eine ehemalige Hundeauslauffläche im Görlitzer Park, um dort ein kostenloses und niedrigschwelliges Sportangebot für Interessierte in der Umgebung anzubieten.

Für einen ganzjährigen Sportbetrieb sollte eine temporäre gedeckte Sportanlage (in Form eines Zeltes) entstehen. Die Anlage sollte zu 50 % von der TiB und ihren Mitgliedern als gedeckte Sportanlage sowie zu 50 % von den Besucher:innen des Parks genutzt werden und zusätzlich allen Teilnehmer:innen bei schlechtem Wetter als Zufluchtsort zum Sporttreiben dienen.

Hierfür wurde mit dem Straßen- und Grünflächenamt Friedrichshain-Kreuzberg ein Pachtvertrag geschlossen, der den Bau des Zeltes vorsah. Beide Vertragspartner waren sich einig, dass sich mit dem Sportangebot eine Aufwertung des Parks ermöglichen lässt und dem Bezirk eine gedeckte Sportanlage mit der TiB als Betreiber zur Verfügung gestellt wird.

Im Laufe des letzten sowie diesen Jahres mussten wir leider feststellen, dass für die Genehmigung der temporären Zeltkonstruktion immer wieder neue Forderungen seitens des Bezirksamtes gestellt wurden, sodass sich das

Aufstellen des Zeltes stetig verzögerte. Hingegen nutzten bei schönem Wetter bereits über 30.000 sportinteressierte Personen das kostenlose Outdoor-Sportangebot auf dem Areal.

Im Februar 2023 erhielt die Turngemeinde seitens der Stadt den Beschluss, dass ein Aufstellen eines großen (Sport-)Zeltes nicht zugesprochen wird. Konkrete Gründe dafür konnten nicht genannt werden.

Die 50%ige Nutzung der Indoor-Sportmöglichkeiten für unsere Mitglieder (die für unseren Verein ein essenzieller Bestandteil der Vereinbarung sowie des Beschlusses, das Projekt „SpOrt365“ aufzubauen, war) wurde somit hinfällig. Die Grundvoraussetzung, das Angebot unabhängig von den Wetterbedingungen das komplette Jahr nutzen zu können, wurde – entgegen der monatelangen Zusagen – zunichtegemacht.

Wir bedauern sehr, dass der Verein aufgrund dieser externen Beschlüsse das Projekt „SpOrt365“ beenden musste! Es bedeutet nicht nur, dass eine überwältigende Anzahl an Personen dieses Angebot nun nicht mehr nutzen kann, sondern auch, dass sowohl wir uns als auch die

leidenschaftlichen Mitarbeiter:innen sich von der Idee SpOrt365 im Görlitzer Park, von der wir alle bis zuletzt überzeugt gewesen sind, verabschieden mussten. Dieser Ausstieg aus dem Projekt ist aus unserer Sicht ein erheblicher Verlust für den Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, den Görlitzer Park sowie dessen direktes Umfeld.

Wir waren und sind auch weiter davon überzeugt, dass unser Projekt diesen Bezirk unglaublich bereichert hat. Wir konnten mit unserem Team dazu beitragen, dass viele Menschen eine wundervolle Zeit auf dem Gelände verbracht haben. Dafür möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken!

BISTRO IM TIB-SPORTZENTRUM

Die Sanierungsarbeiten am Bistro wurden erfolgreich abgeschlossen. Aktuell sucht die Turngemeinde eine:n neue:n Pächter:in für das Bistro. Sobald ein:e neue:r Pächter:in gefunden wurde, werden wir darüber in den TiB-Nachrichten und auf unserer Homepage berichten. Bis zu dieser Zeit wird das Counterteam der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport unsere hungrigen und durstigen Mitglieder mit Getränken und Snacks versorgen – wir danken dafür vielmals!

Horst Feilke

Geboren: 5. Oktober 1943

Gestorben: 30. April 2023



Horst Feilke

Wie bekannt wurde, verstarb am 30.4.2023 unser langjähriges Ehrenmitglied **Horst Feilke** im Alter von 79 Jahren.

Von 1964 bis 1971 tanzte Horst Feilke selbst aktiv (bis in die A-Klasse) und am 1.1.1965 trat er als Mitglied in unseren Verein ein. Er hat sich für den Tanzsport in Berlin über 30 Jahre mit viel Enthusiasmus ehrenamtlich engagiert und gestaltete so den Berliner Tanzsport aktiv über viele Jahrzehnte mit. In dieser Zeit übernahm Horst Feilke verschiedene Ämter in unserem Verein, auf Ebene des Landesverbandes und überregional.

Die Initiierung des national und international bekanntesten Tanzsportevents unseres Landesverbandes geht auf Horst Feilke zurück. Nach seiner aktiven Zeit gründete er gemeinsam mit Kurt Richter das Berliner Tanzkarussell um das Blaue Band der Spree und legte damit den Grundstein für die erste Tanzsport-Großveranstaltung in Deutschland. Die Kernidee war, dass alle Paare an einem Wochenende zwei Mal die Gelegenheit zum Turnierstart haben. Dies war der Anreiz für die damals westdeutschen Paare, nach West-Berlin zu reisen – und das Blaue Band in seiner noch bis heute gültigen Grundkonzeption war geboren.

Von 1974 bis 1990 war er Beauftragter für die 1969 eingeführte E-Klasse, deren Gestaltung er

maßgeblich prägte. Er stellte über viele Jahre für den Berliner Tanznachwuchs die Startkarten für die E-Klasse aus. Darüber hinaus war er stellvertretender Landessportwart, Sportwart unseres Vereins und er war als Wertungsrichter-Obmann für den Einsatz der Berliner Wertungsrichter zuständig.

Von 1990 bis 1997 übernahm er das Amt des LTV-Kassenwarts. Ab 2000 war er als Schatzmeister für vier Jahre zuständig für die Finanzen im Landessportbund Berlin. Er übernahm auch überregional Verantwortung u. a. beim Wertungsrichtereinsatz für Formationswettbewerbe im Regionalbereich Nord.

Sein herausragendes ehrenamtliches Engagement wurde u. a. mit der LTV-Ehrennadel in Bronze, Silber und Gold, 1993 mit der LSB-Ehrenplakette, 2006 mit der LSB-Sportplakette in Silber und am 24. Februar 2004 sogar mit dem Bundesverdienstkreuz gewürdigt. In unserem Verein war er seit 2000 Ehrenmitglied.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

In stiller Trauer

ABTEILUNGSLEITUNG TANZSPORTABTEILUNG
DER TURNGEMEINDE IN BERLIN 1848 E.V.

VORGESTELLT: ZWEI MITGLIEDER AUS UNSEREM VEREIN



Ilse Böge und Frank Büttner

Die Lakritzfachleute

Ilse Böge ist seit 2014 Mitglied der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport und wechselte 2022 in die Abteilung Rudern Oberspreewald.

Ihr Lebensgefährte Frank Büttner ist seit 2012 Mitglied der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport.

Seit stolzen 27 Jahren verkaufen die beiden Köstlichkeiten aus Lakritz und erzählten uns, wie ihre Leidenschaft zu Lakritz zu ihrem Business wurde: „Ilse ist an der Grenze zu den Niederlanden aufgewachsen und vermisste ein anständiges Lakritzsortiment in Berlin – sie wollte herausfinden, ob es anderen ebenso ging. Aus dem Grund standen wir im Oktober 1996 zum ersten Mal mit Lakritz auf dem Winterfeldtmarkt in Schöneberg. Es zeigte sich, dass einige Kunden Lakritz und insbesondere Salzlakritz bereits aus Holland oder Dänemark kannten. Für andere Kunden bedeutete Lakritz Schnecke oder Lakritzpfeife, wie es sie im Handel gab. Für Salmiakpastillen war 1997 noch ein Gang zur Apotheke erforderlich. Es dauerte nicht lange, da gab es unser Lakritzangebot auf mehreren Berliner Wochenmärkten. Im April 1997 mieteten wir eine Lagerfläche in der Graefestraße an – zu der Zeit eine verschlafene Wohngegend in Kreuzberg. Die Räume erforderten viel Eigenleistung. Voller Tatendrang und mit Hilfe von Freunden wurde die Bruchbude totalrenoviert und siehe da, es gab sogar Stuck an den Decken.“



Im September selben Jahres konnte Ilse als Ladeninhaberin und Frank als tatkräftiger Unterstützer den ersten Lakritzladen Deutschlands eröffnen. Ilse nannte den Laden „kadó“ – das bedeutet Geschenk – und sie hoffte, dass das der Laden für Lakritzliebhaber bald sein würde.

1998 bekam der Webauftritt nach einer anfänglichen Bestellliste nun einen Onlineshop mit Warenkorb. Die beiden erinnern sich an die heiße Diskussion mit ihrer Werbeagentur, ob die Menschheit jemals so viel Vertrauen aufbringen würde, Lebensmittel über das Netz zu bestellen.

Auf der Suche nach neuen Geschmackserlebnissen führte es die beiden 2003 nach Skandinavien. Ilse berichtet: „Die nordischen Lakritzrezepturen sind etwas kreativer in ihren Kombinationen – Banane-Zitrone-Salmiak-Murmel, darauf muss man erst mal kommen. Aber es passt tatsächlich gut zusammen und schmeckt! Ebenso wie Lakritzröllchen mit salziger Himbeerfüllung. Filidutter, salta hallon, Spunk, Gajol ... – wow, da taten sich auch klanglich neue Welten auf.“

Es dauerte nicht lange, da kreierte wir unsere eigenen Lakritzsorten und beauftragten ein auf Süßwaren spezialisiertes Lebensmittel-Labor, eine eigene Lakritzrezeptur mit Ingweraroma zu entwickeln. Zwei weitere eigens kreierte Lakritzsorten folgten in den nächsten Jahren.“



Für diejenigen, die es ganz genau wissen möchten: Auf der Webseite von „kadó“ wird der Erstherstellungsprozess der Ingwer-Lakritzsorte fotografisch dokumentiert.

Inzwischen verkaufen Ilse und Frank seit 27 Jahren Lakritz. Starteten sie anfangs mit ca. 60 Sorten, wuchs das Sortiment auf mittlerweile über 600 unterschiedliche Lakritzsorten an – bezogen von Island bis nach Sizilien. Derweil haben die beiden den Lakritzverkauf ganz auf ihren Onlineshop umgestellt.



1997 eröffneten Ilse Böge und Frank Büttner das erste Lakritzfachgeschäft in Berlin-Kreuzberg. kadó, vom französischen cadeau inspiriert, soll ein Geschenk für alle Lakritzliebhaber sein. Derweil haben die beiden den Lakritzverkauf auf ihren Onlineshop umgestellt – auf Wunsch kann man aber auch die Bestellung an der „Flüstertür“ in der Graefestr. in Kreuzberg abholen.

Anzeige

Coraggio

HOCHSEIL ARENA

Wir freuen uns sehr über die Kooperation: Die Hochseilarena-Berlin spannt ihre Seile für die Sommersaison 2023 im Sportzentrum des TiB am Columbiadamm auf.

Die Trainings starten am 17. Juni!
Ihr findet uns direkt auf dem Rasen.

Egal ob du 13 oder 83 bist, die Höhe fürchtest oder liebst, die Hochseilarena bietet - als einziger Ort in Deutschland - die Gelegenheit, das Hochseillaufen innerhalb kurzer Zeit zu erlernen! Wir starten auf niedrigen Seilen und gehen Schritt für Schritt in die Höhe (bis zu 4m).



Die Kurse sind buchbar auf
www.coraggio.de/hochseilarena

Kommt mit uns aufs Seil!



Besucht ein offenes Training, nehmt an einem unserer Einstiegsworkshops teil oder kommt einfach vorbei, schaut uns zu und sprecht uns an!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



25 Jahre



Vor 25 Jahren trat **Bernd Kruse** der Leichtathletik-/Triathlonabteilung bei. Als sportlicher Allrounder und damaliger Quadrathlet (das ist ein sportlicher Vierkampf, der aus Schwimmen, Radfahren, Kanufahren und Laufen besteht) trat er fünf Jahre später der Kanuabteilung Oberspree bei, denn das Paddeltraining bot eine gute Ergänzung zu seinem Triathlontraining. Jahrelang trainierte Bernd regelmäßig in beiden Abteilungen, bis er sich nach elf Jahren aus zeitlichen Gründen dazu entschied, seinen Fokus auf das Kanutrainning zu setzen. Das hält ihn aber nicht davon ab, beispielsweise zum Bootshaus der Kanuten zu laufen, eine Stunde auf dem Wasser zu trainieren und danach weiter zur Arbeit zu laufen.



Bernd Kruse

” Ich schätze besonders die Momente auf dem Wasser, wenn ich frühmorgens (teils um 4 Uhr nach meinem Schichtdienst) auf dem Wasser bin und tolle Sonnenaufgänge und die Ruhe genießen kann – Entspannung pur! Manchmal gehe ich auch vor der Arbeit morgens Paddeln – kombiniert mit meinem Lauf zur Arbeit ist das ein gelungener Start in den Tag! “

Auf die Frage, wie Bernd das mit seinem Wintertraining handhabt, antwortete er: „Gepaddelt wird, bis das Eis auf dem Wasser das Paddeln unmöglich macht. Als Ausgleich gehe ich dann in den Krafraum, fahre Ski oder Langlaufski und laufe.“

25-jähriges Jubiläum

Wolfgang	Roth	01.08.98	Fitness- und Gesundheitssport & Ruderabteilung Tiefwerder
Dagmar	Roth	01.08.98	Ruderabteilung Tiefwerder
Sebastian	Roth	01.08.98	Ruderabteilung Tiefwerder
Sebastian	Dohnke	16.08.98	Judo
Andreas M.	Schöpp	01.09.98	Tanzsport

Wir gratulieren und wünschen euch alles Gute!

AUS DEN ABTEILUNGEN

BEACHVOLLEYBALL 14

FRISBEESPORT 14

HOCKEY 16

LEICHTATHLETIK UND TRIATHLON 17

SCHWIMMEN 18

SPORTAKROBATIK 20

TANZSPORT 22

TENNIS 27

TURNEN 29





Ein sonniger Auftakt

Die Sommersaison 2023 startete ohne großes Tamtam und die Felder sind gut gebucht und gut besucht. Gerade an den sonnigen Tagen ist auf den Beachvolleyballfeldern viel los.

Für diese Saison haben wir uns auch wieder einiges vorgenommen: Wir arbeiten weiter am Ausbau der Flutlichtanlage und organisieren Beachvolleyballtrainings in Kooperation mit dem TSV Mariendorf für die Spielniveaus A bis F. Seit Samstag, dem 3. Juni, kommen auch die Kleinen nicht zu kurz. Das Training für Kinder von fünf bis acht Jahren soll vorerst jeden ersten Samstag im Monat von 11:00 bis 13:00 Uhr stattfinden. Die nächsten Termine sind: **1.7., 5.8. und 2.9.** Um Anmeldung unter beachvolleyball@tib-beachvolleyball.de wird gebeten.

Wir halten euch weiter auf dem Laufenden!

Viele Grüße

DIE ABTEILUNG BEACHVOLLEYBALL



Frisbeesport im Frühling und Frühsommer

Discgolf

Die TiB-Discgolf-Riege bereitet sich auf die Deutsche Meisterschaft vor. Am letzten Aprilwochenende hat in Gößweinstein ein Vorbereitungsturnier für die diesjährige Deutsche Discgolf Meisterschaft stattgefunden. Der anspruchsvolle Kurs im DM-Layout forderte den 72 Teilnehmer:innen einiges ab. Lange Bahnen, Bergauf-Würfe und viele schwierig zu trefende Lücken im Wald mussten in der Fränkischen Schweiz gemeistert werden. Nach zwei Runden konnte sich TiB-Mitglied Stephan Härtel den Sieg in der Grandmaster Division (+50 J.) sichern. Martin Cronacher bereitet sich währenddessen dieses Jahr auf eine besondere Weise auf die diesjährige Meisterschaft vor: Er spielt von Mai bis August sechs Stopps der European Pro Tour mit Aufenthalt in Belgien, Estland und Finnland und darf sich dabei mit Europas besten Discgolfer:innen messen! Die zumeist viel schwierigeren Parcours als in Deutschland und die in der Masse viel stärkeren Kontrahent:innen (z. T. Profis, die vom Sport Discgolf leben) nutzt er dazu, um möglichst viel zu lernen und dann stark in den Endspurt der Saison mit der Deutschen Meisterschaft zu starten. Martin startet hier im Vergleich ganz ohne Sponsor und in einem kleinen

ausgebauten Caddy, der ihn zu den Turnieren bringt und in dem er schlafen und kochen kann. Wer ihn hier auf der Reise begleiten möchte, kann dies gerne unter [@kronimartin](https://www.instagram.com/kronimartin) auf Instagram tun und einen Eindruck von seiner Reise bekommen.

Freestyle

Apropos Deutsche Meisterschaften: Hervorragende Nachrichten gibt es hierzu aus der Freestyle-Frisbee-Sparte zu berichten. Nach der langen Unterbrechung durch die Covid-19-Pandemie wurden vom 14.-16.4.2023 in Köln nach drei Jahren das erste Mal wieder die Deutschen Freestyle Frisbee Meisterschaften ausgetragen. Das „Who is Who“ der Deutschen (turnieraktiven) Freestyle-Frisbee-Szene (Karlsruhe, Köln, Freiburg, München, Köln, Bonn, Stuttgart, Berlin) war vertreten, hierunter auch Vertreter:innen der TiB. Und wie! Stefan Dünkel holte den Hat trick (1. in den Kategorien Mixed, Pairs, Coop), Zofia Wilczek und Benjamin Edelmann landeten im Mixed auf dem 3. Platz. Oliver Peters und Benjamin Edelmann landeten in Open Pairs hinter dem amtierenden Weltmeister Mehrdad Hosseinian und Stefan Dünkel auf dem 2. Platz.



DDC-Turnier „Discs over Berlin“



Double Disc Court

Vom 9.-11.6.2023 fand nun schon zum zweiten Mal das Berliner DDC-Turnier „Discs over Berlin“ mit Spieler:innen aus sechs Bundesländern statt. Samstag gab es ein Teamturnier, Sonntag ein Individualformat, bei dem man ständig mit wechselnden Partner:innen spielt und am Ende der:die Spieler:in gewinnt, der:die die meisten Siege/Punkte erzielen konnte. Die besondere Herausforderung ist hierbei, sich ständig auf neue Spielweisen und Kommunikation einzustellen. Bei herausfordernden Temperaturen und anspruchsvollen Windbedingungen konnte man erneut sehen, dass das Spielniveau der deutschen Spieler:innen stetig ansteigt. Die TiB-Spieler Anton Capellmann und Jörg Wunder verloren leider das Spiel um Platz Drei; letztjähriger Gewinner Marc Pestotnik musste sich diesmal im Finale mit seinem Bielefelder Teampartner Malte Berghäll gegen das Team von Ingo Heidenfelder und Lars Senka geschlagen geben. Beim Sonntagformat hatte er allerdings die Nase vorn und teilte sich mit Ingo gemeinsam den ersten Platz vor der Bielefelderin Amrei Zinne, die tags zuvor mit ihrem Spielpartner auch den Preis für den besten Sportsgeist „Spirit of the game“ bekam. Glückwunsch und Danke an alle für die tolle Zeit!

Ultimate Frisbee

Berichte vom Ultimate Frisbee werden auf der Website veröffentlicht. Folgende Erfolge konnten seit Beginn der Saison erzielt werden:

- 3. Platz (U17) und 9. Platz (U14) von Disckick bei Jugend Indoor DM
- 2. Platz von BRLO bei 1. Liga Beach Mixed DM
- Aufstieg von TiB Masters in die 1. Liga Beach Mixed DM
- 4. Platz von Parkscheibe bei 2. Liga Beach Mixed DM
- 3. Platz (jinX) und 9. Platz (Wall City) beim europäischen Tom's Tourney
- 3. Platz (Wall City) beim DFV-Pokal
- 2. Platz (jinX) und 4. Platz (Wall City) beim europäischen Elite Invite
- 14 Spieler:innen in den dt. Jugend-Nationalmannschaften (U17, U20, U24)
- 11 Spieler von Wall City und 1 Spieler von Disckick in der dt. Open-Nationalmannschaft
- 6 Spielerinnen von jinX in der dt. Women-Nationalmannschaft
- 2. Platz (Disckick) bei der U17-Qualifikation zur Jugend Outdoor DM
- sämtliche Siege der TiB-Teams bei den 1. Wochenenden der Open und Damen DMs
- kommende Events: 1. Wochenenden der Mixed DMs, Jugend DM Qualifikationen U14



TiB-Damen steigen in 1. Verbandsliga auf

Als im Herbst die Hallensaison startete und wir Damen die ersten Trainingseinheiten in der Halle absolvierten, hatten einige von uns den Wunsch, endlich mal die zweite Verbandsliga hinter uns zu lassen. Aber das Ziel war ganz vage und vor dem ersten Spiel wollte sich da keine so weit aus dem Fenster lehnen.

Das erste Spiel gegen den Berliner Sport Club war ein sehr spannendes und knappes 4:3 für die TiB-Damen. Da haben wir erst mal alle durchgeatmet, die ersten drei Punkte fühlten sich gut an. Aber es war auch deutlich, dass noch Luft nach oben war und es einiges gab, an dem wir im Training feilen wollten.

Dem Weiterfeilen an unseren Fähigkeiten machte aber die Sporthallensituation in Kreuzberg einen ordentlichen Strich durch die Rechnung. „Halle defekt“ hieß es von Anfang Dezember bis Ende Januar, was für uns bedeutete, dass kein reguläres Training mehr möglich war.

Was wären wir da nur ohne unseren Trainer Thomas gewesen, der nicht lange wartete, um mit jeglichen Vereinen, die Damenmannschaften haben, Trainingsspiele in deren Hallen auszumachen. So fuhren wir zwar alle viel durch Berlin, von Mariendorf nach Lichterfelde, ab und zu nach Neukölln, aber auch nach Steglitz und in den Prenzlauer Berg.

Wir spielten uns richtig ein als Team und die erfolgreichen Spiele steigerten Motivation und Ehrgeiz. Wenn die Trainingsspiele so gut liefen, müssen wir die Verbandsligaspiele auch irgendwie hinbekommen, dachten wir uns. Wir fuhren also auch zu den nächsten offiziellen Spielen und gewannen sie. Ein bisschen unwirklich fühlte sich das Gewinnen schon an, aber es war auch schön und wir fuhren glücklich in die Sonntagabende nach Hause.

Am vorletzten Spieltag im Februar gegen die Damen vom HC Argo 04 konnten wir frühzeitig den Aufstieg mit einem Sieg sichern. Unsere Mitspielerin Klara tippte schnell eine E-Mail an die TiB-Community raus und bat um tatkräftige Unterstützung vom Spielfeldrand aus.

Wir konnten es kaum fassen, als auf den ganzen Bänken TiB-Fans saßen – eine bunte Mischung von kleinen bis großen Spieler:innen, Eltern und Bekannten, die uns mächtig anfeuerten. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal für die großartige Unterstützung! Am Ende konnten wir mit 15:2 gewinnen.

Für unser letztes Spiel ging es nochmal nach Königs Wusterhausen, wo wir das Spiel mit klein besetztem Kader mit 5:2 für uns entscheiden konnten und somit alle möglichen Punkte in dieser Saison mitgenommen haben.

Was für eine schöne Saison! An dieser Stelle sind nochmal dicke Dankeschöns auszusprechen:

Danke, Thomas, für jedes organisierte Trainingsspiel, aber natürlich auch fürs Coachen und Pfeifen der Spiele.

Danke an Jessi und Lilli, die sich als Kapitäninnen-Duo sowohl hinter den Kulissen mit Thomas abgesprochen als auch bei den Spielen die motivierenden Worte im Kreis gefunden haben.

Danke an Matthias, der zum Pfeifen mitgekommen ist, wenn die Herren nicht gespielt haben, damit Thomas sich vollkommen seiner Trainertätigkeit widmen konnte.

Und Danke an Heike, unsere Torfrau, die einfach immer da ist und kein Spiel (auch kein Trainingsspiel) gefehlt hat: Ohne dich wäre der Kasten wohl nicht so sauber geblieben!

Und jetzt geht es nach draußen in die Rückrunde der Feldsaison, in der noch alles möglich ist. Wir freuen uns auf viele Spielwochenenden im vollen TiB-Stadion!

SMILLA

HOCKEY



LEICHTATHLETIK UND TRIATHLON

Triathlon

„Sub10h“ Ironman-Debüt

Hier mal ein etwas anderer Wettkampfbbericht. Nicht als Sportler, sondern als Trainer habe ich unseren Felix bei seinem ersten Ironman nicht nur in den drei Jahren vorm Wettkampf, sondern auch am Tag selbst begleitet.

Um 5:00 Uhr klingelte der Wecker am Morgen des 4. Juni, damit ich pünktlich um 6:00 Uhr am Applestore stehen und Felix letzte Glückwünsche mit auf den Weg geben konnte. Die Sonne schien auf das fast 19 °C kalte Wasser – optimale Bedingungen für eine famose Zeit von 1:02:58.

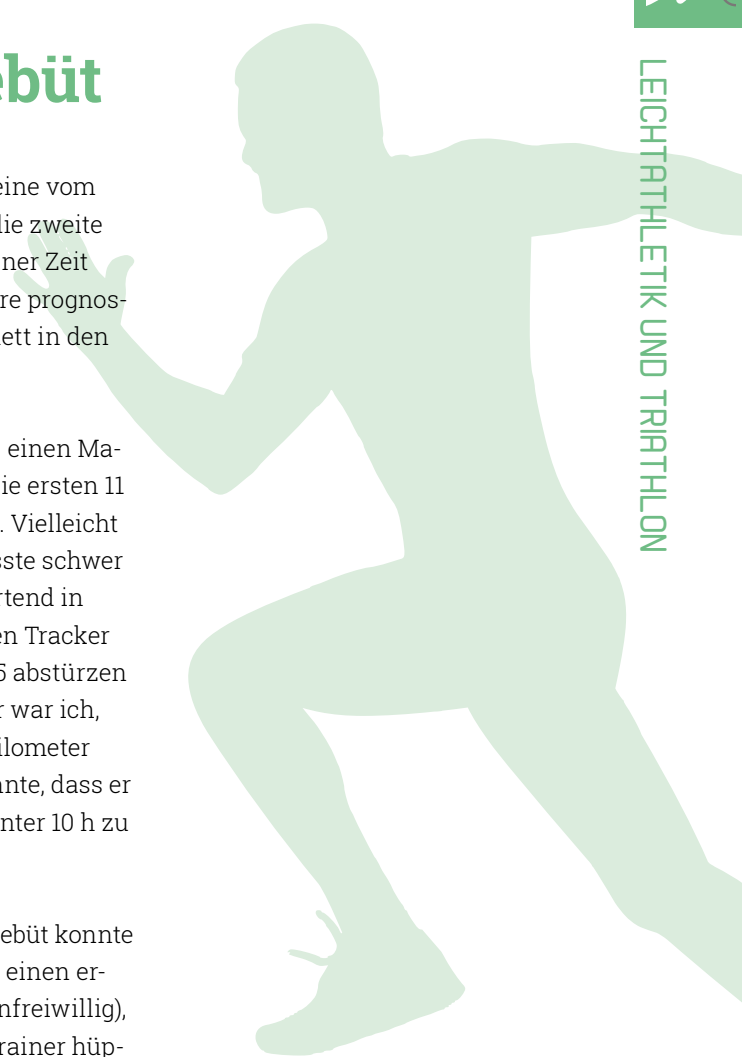
Einmal um die Binnentalster wandernd, sah ich zweimal die Spitzengruppe und konnte den Wechsel aufs Rad beobachten. In den zwei Stunden, die ich zu warten hatte, bis Felix am Wendepunkt zu sehen war, geschah der schreckliche Unfall, den ich live im Stream gesehen habe, und

mir fielen wirklich Steine vom Herzen, als Felix auf die zweite Runde ging, um mit einer Zeit von 4:55:54 auch unsere prognostizierte Radzeit komplett in den Schatten zu stellen.

Es braucht schon Mut, einen Marathon mit 4:50 über die ersten 11 Kilometer anzulaufen. Vielleicht etwas zu viel. Ich musste schwer schlucken, als ich wartend in Felix' dritter Runde den Tracker bei einer Pace von 5'45 abstürzen sah. Umso glücklicher war ich, als ich Felix keinen Kilometer vorm Ziel zurufen konnte, dass er noch 11 min hat, um unter 10 h zu finishen.

Mit 9:51:07 Ironman-Debüt konnte man im Ziel nicht nur einen erschöpften Athleten (unfreiwillig), sondern auch einen Trainer hüpfen sehen.

DAVID SUCHODLL



Kurztrainingslager Altenberg 2023

Im März 2023 hat es eine kleine Gruppe unserer älteren Schwimmer:innen für ein Wochenende in das ruhige Altenberg an der Grenze von Tschechien verschlagen. Das Hauptziel des Kurztrainingslagers war Techniktraining.

Nach der knapp dreistündigen Autofahrt kamen wir in der Jugendherberge Zinnwald/Jägerhütte an. Lange Verschnaufpausen gab es aber nicht an diesem Wochenende. Nach kurzem Zimmerbeziehen fuhren wir direkt weiter zur ersten Trainingseinheit des Wochenendes. Wie es sich für Schwimmer:innen gehört, war die erste Trainingseinheit ein zweistündiges Schwimmtraining in einer Gegenstromanlage. Ziel war es, ein Gefühl für die Anlage zu bekommen. Anschließend gab es ein ausgewogenes Abendessen in der Jugendherberge und dann ging es am nächsten Morgen um 8:00 Uhr mit einer kurzen Laufeinheit weiter.

Für den Körper gab es danach Frühstück und, wenn es gewünscht war, noch ein kleines Schläfchen. Lange ausruhen konnten wir uns aber nicht, denn um 10:00 Uhr ging es los in die Sporthalle für Stabilisation- und Ausdauertraining. Nach dem Landtraining folgte dann auch noch die erste zweistündige Schwimmeinheit an diesem Tag, die wieder aus hauptsächlichem Techniktraining und kurzen Sprints bestand. Zur Regeneration ging es wieder in die Jugendherberge, um den Körper mit ausreichend Kohlenhydraten für die letzte Trainingseinheit am Samstag zu versorgen. Nach einem kurzen Schläfchen stand die schwierigste Einheit des Wochenendes auf dem Plan: zweistündiges

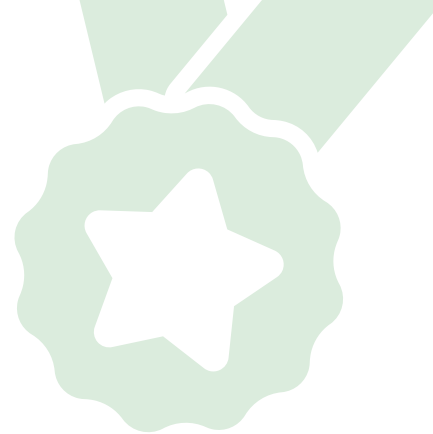
Nonstop-Schwimmen in der Gegenstromanlage. Es wurde freigestellt, wie man die Zeit absolviert, einzige Konstanten waren die Geschwindigkeit von 1,15 m/s und somit eine Gesamtstrecke von 8,28 km nach zwei Stunden Training. Alle Beteiligten haben den Test mit Bravour überstanden und konnten sich danach einem 15-minütigen Whirlpool-Aufenthalt widmen. Abgerundet wurde der Abend mit einem deftigen Essen und anschließenden Karten- und Brettspielen.

Der Sonntag begann wie der Vortag mit einem kurzen Lauftraining, Frühstück und daran anschließendem Meeting in der Sporthalle. Hier wurden die Aufnahmen, die beim Schwimmtraining gemacht wurden, analysiert und ausgewertet. Danach ging es erschöpft zur letzten Einheit in die Gegenstromanlage, bevor wir Abschied von der Schwimmhalle nehmen mussten. Nach einer letzten Mahlzeit wurden die Zimmer geräumt und es ging wieder nach Berlin, wo wir drei Stunden später wohlbehalten ankamen.

Für uns alle war es eine sehr schöne und besondere Zeit und wir hoffen, dass wir die erlernten neuen Elemente in Kürze umsetzen können.

GYLIAN KARSCH

Wettkampf „Klein-Olympia“



**Am 7.5.2023 stand der nächste Wettkampf für uns an.
Bei dem Wettkampf „Klein-Olympia“ in der Schwimmhalle
Baumschulenweg gingen wir mit 32 Teilnehmenden an den Start.**

Die jüngeren Kinder starteten am Vormittag über 25 m und beendeten ihren Wettkampf mit einer gemeinsamen Staffel. Alle Fünf konnten sich dabei eine Medaille erschwimmen. Anschließend durften auch die Größeren an den Start gehen. Alle starteten über zwei verschiedene 50-m-Strecken und durften gemeinsam in zahlreichen Lagen- und Freistilstaffeln schwimmen. Das viele Training hat sich ausgezahlt und fast alle unsere Schwimmer:innen konnten sich mindestens eine Medaille sichern.

Highlight des Tages bildeten aber die erwähnten Staffeln, in denen alle noch einmal an den Start durften. Bis auf einen

Staffelwettbewerb konnten unsere Topbesetzungen jeden Wettbewerb für sich entscheiden, einmal mussten wir uns mit einem zweiten Platz zufriedengeben. Den Abschluss bildeten die Spaßstaffeln, bei denen alle Teilnehmenden mit Socken und Gummihandschuhen schwimmen mussten – eine Aufgabe, die alle hervorragend gemeistert haben.

Insgesamt ein schöner Wettkampf mit vielen neuen Bestzeiten, gewonnenen Urkunden, Medaillen und gesammelter Wettkampferfahrung!

GRETA KALTENBORN



SCHWIMMEN

Wettkampffahrt Paderborn 2023

Am Wochenende vom 21. bis 23. April ging es für 25 Mitglieder unserer Abteilung nach Paderborn zum PaderSchwimmCup 2023. Auf dem Hinweg fuhren wir alle zusammen mit einem Reisebus, da uns die Bahn in der Planung mit dem Bahnstreik einen Strich durch die Rechnung zog. Wir kamen am Freitagabend in Paderborn an. Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück auch schon in die direkt gegenüber unserer Jugendherberge gelegene Schwimmhalle.

Der Wettkampf des 1. Paderborner SV ist immer eine großartige Gelegenheit, sich in der Paderborner Schwimmsper mit starker Konkurrenz, diesmal von 23 weiteren Vereinen aus ganz Deutschland, zu messen. Am Samstag erschwammen sich die meisten Kinder persönliche Bestzeiten und sogar einige Plätze auf dem Podium. Das Training zahlte sich aus und am Abend gab es bei schönstem Wetter eine wohlverdiente Pizza im Park.

Auch der zweite Tag war erfolgreich und alle Trainer:innen waren zufrieden mit dem Einsatz sowie den Leistungen der Kinder. Dementsprechend gut gelaunt, aber auch erschöpft ging es als gestärkte Gruppe auf die Heimfahrt. Diesmal ohne Ausfälle, ohne Verspätung mit der Bahn. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

LEA GRIMM

Osterferientraining 2023

Trainingslager zu den Osterferien ist immer nicht so stark besetzt, da in Berlin die Ferien so gelagert sind, dass viele verreisen. Dazu kommen bei uns zurzeit die etwas ungünstigeren Bedingungen durch Veränderungsbedingungen durch den Bezirk und die Geschäftsstelle des Vereins. Beide Bereiche kennen sich in unserer Sportart wenig aus, die nicht umsonst in der Sportwissenschaft zu den akrobatisch-technischen Sportarten gehört.

Damit war der Weg frei für viele Einzelbeschäftigungen oder spezielle Verfeinerungen an den körperlichen Fähigkeiten für jeden Einzelnen. Grundlagen müssen immer geübt werden, aber hier war für den Einzelnen etwas mehr Zeit oder es wurde einfach mal ein Partnertausch vorgenommen, der die Variabilität fördert. Zwischendurch war ein Besuch einer Trampolinburg angesagt, wo sich alle mal auf verschiedenen Trampolins ausprobieren konnten. Mit ihren erlernten Fähigkeiten konnten sie sich dort so richtig austoben.



Siegerehrung mit Schokoladenosterhasen

Athletiktestwettkampf 2023

Einmal im Jahr um Ostern herum veranstalten wir einen Wettkampf, bei dem es um Kraftfähigkeiten und die Beweglichkeit geht.

Das Programm hatten wir ursprünglich aus anderen Bereichen übernommen, aber dann pragmatisch so nach und nach verbessert. Bestimmte Bereiche werden nach Zeit und Anzahl gemessen. Das hat zwei Vorteile: Zum einen müssen die Aktiven ihre Leistungen in einem

Zeitlimit abrufen und die Endzeit des gesamten Wettkampfes lässt sich besser bemessen. Die puren gemessenen Zahlen werden für die Berechnung herangezogen, die einen zusammen gerechnet und die anderen abgezogen. Z. B. werden die Zahlen beim Klettern am Schluss abgezogen. Wer schnell ist, hat den wenigsten Abzug. Das lässt sich am Ende schnell errechnen und die Siegerehrung kann sich ohne lange Pause anschließen.

Eingeteilt wird in zwei Altersklassen, die jüngere bis 11 Jahre und die ältere ab 12 Jahre. Das funktioniert recht gut und die Ergebnisse sind erstaunlich durchmischt. Für das weitere Training sind so gut Stärken und Schwächen zu erkennen.

Zur Siegerehrung gibt es Osterhasen groß, kleiner, noch kleiner und am kleinsten. Eine Schokoladenfirma bietet das vor Ostern fast wie abgesprochen so an und für uns günstig in einer Werbung mit 30 % Rabatt.

Allererster Wettkampf



Ausflug in ein Trampolincenter innerhalb des Ostertrainingslagers (Foto: Anastasiia Bubnova)

Am 7. Mai 2023 war es soweit. 17 ganz junge Sportakrobaten vollzogen ihren ersten Wettkampf. Nach vielem fleißigen Üben im Grundlagenbereich hatten sich Anastasiia und Tilman zwei verschiedene Übungen ausgedacht, im Prinzip eine Pflichtübung, die alle zeigen mussten. Die

jüngere Gruppe zeigte bei Anastasiia eine Bodenübung und die Gruppe von Tilman war der Sportakrobatik schon näher, denn sie hatten kleine Handstandstützen im Programm. Das mit den Handstandstützen hatten wir uns aus Amerika abgesehen, denn zum Vegas-Cup konnte man die Jüngsten auch mit Stützen sehen.

In Frankreich kann man so etwas inzwischen auch sehen.

Die Aufregung war sehr groß, zumal alle Eltern und Bekannte als Zuschauer dabei waren. Die gesamte Übung in der Folge im Kopf zu behalten, war für alle nicht leicht. Eine ausgezeichnete Ergänzung zur schulischen Ausbildung in Berlin.

Schließlich hatten wir es mit Vorbereitung, Erwärmung, Wettkampf und Siegerehrung bequem in gut 2 Stunden geschafft. Zur Überbrückung vor der Siegerehrung zeigten unsere Starter für die kommenden Deutschen Jugendmeisterschaften ihre Übungen und hatten somit gleich ein gutes Publikum, welches sehen konnte, wo es mal hingehen sollte.

Als Siegerprämie erhielt jeder neben der TiB-Urkunde einen Osterhasen. Die gab es je nach Platzierung in den unterschiedlichen Größen.



SPORTAKROBATIK

Deutsche Jugendmeisterschaften 2023

Platz 16 für die Damengruppe und Platz 25 für das Damenpaar. Vielleicht hat sich dieser oder jener etwas mehr erhofft? Ein Platz im Finale wäre vielleicht schön gewesen. Da müssen wir die Kirche im Dorf lassen. Eine Altersstufe höher gibt es eine enorme Konkurrenz. Da wird jeder kleine Fehler von den Kampfrichtern hart geahndet. Kopf hoch, mit gutem Training schaffen wir wieder auch noch mehr.



Seit Februar 2022 haben wir den Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg nicht unbedingt als besten Freund. Was man vielleicht von einem Sportamt erwarten sollte? Da war Köpenick schon ein anderes Kaliber! Unter diesen Bedingungen haben unsere Sportakrobaten und Trainer Hervorragendes geleistet! Die Hellersdorfer hatten in der Paul-Heyse-Straße einen ausgezeichneten Wettkampf organisiert, sodass wir zwei sehr schöne Wettkampftage erleben konnten.

AUTOR WERNER HASSEPASS

Das Blaue Band der Spree – was für ein Tanz-Osterfest

Das Blaue Band der Spree 2023 war nicht nur eine gelungene Veranstaltung am Osterwochenende, sondern ein wirkliches Tanzsportfest!

Die Startmeldungen in 2023 haben sich gegenüber dem Vorjahr um fast 40 % erhöht. Und mit rund 2.000 Zuschauenden über alle vier Tage sind wir schon recht dicht dran an den Ergebnissen der Jahre vor Corona, in denen allerdings noch die WDSF-Turniere mit ausgetragen wurden, die nun im Rahmen des Berlin Dance Festivals an einem anderen Turnierwochenende stattfinden. Für uns als ausrichtende Vereine btc Grün-Gold in der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. und OTK Schwarz-Weiß im SC Siemensstadt e.V. ist dies ein toller Erfolg und eine große Bestätigung, dass sich unser Engagement lohnt.

Die Hauptgruppen, Hauptgruppen II, Masters I und Masters II in den D- bis A-Klassen in Standard und Latein zeigten ihr bestes Können und die Zuschauenden wurden mit tollem Tanzen verwöhnt. Die Stimmung in der Halle war großartig, was natürlich auch an hervorragender Musik lag. Der Turnierablauf funktionierte technisch einwandfrei, nur die

Drucker brauchten manchmal ein paar Streicheleinheiten der erfahrenen Turnierleitungen. Die Wertungsrichter:innen „hielten“ sich allerdings nicht immer an den Zeitplan, in dem die Kreuzverteilung bei einigen Turnieren – vor allem am Samstag – weitere Zwischenrunden erforderlich machte. Daher durften wir am Samstag auch etwas länger „Tanzen gucken“. Nicht wenige fanden in der Kleiderbörse ihr neuestes Lieblingsstück – eine tolle Idee, die super angenommen wurde.

Die grandiose Stimmung dokumentiert der unbedingt sehenswerte Videobeitrag „Bleibt sportlich!“ von Hauptstadt-TV (Link auf den Beitrag ist auf unserer Website erreichbar). Für das Organisationsteam ist eine solche Veranstaltung schon Monate im Vorfeld ein großer Kraftakt.

Besonders gefreut haben wir uns, dass einige „neue“ Mitglieder ihren ersten Helfer:inneneinsatz für uns beim Blauen Band hatten, aber auch die „älteren“ Mitglieder

hatten mal wieder alles gegeben. Alle haben ihr Engagement nicht bereut und nutzten die Chance, ausgiebig zuzuschauen. Wir freuen uns, wenn ihr nächstes Jahr wieder dabei seid. Jeder Einsatz ist für uns wertvoll – egal, ob 2, 4 oder mehr Stunden. Wir danken insbesondere Bettina Brück, Katarina Adam, Harald Brumm, Clarissa Busse, Gabi Cammerer, Guido Gentes, Liliann & Stefan Henschel, Halyna Khinchuk, Brigitte Kudlek, Doris & Thomas Nowatzky, Ricardo Mach, Monika Staesche, Simone Thurow, Renate Vistorin und Adrian Saupe. Und wenn das auch viele Namen sind – von euch bräuchten wir für das nächste Jahr gerne doppelt so viele!

Vom Team der „Unentbehrlichen“ von btc Grün-Gold & pinkballroom sei besonders gedankt: Helmut Hickl, Stefan Jacob & Magrit Stiebritz, Cornelia Wagner & Kerstin Kallmann, Antje Wähler, Gordon Knittel, Jürgen Beier, Britta Paetsch, Dorothea Arning, Almut Freund, Kornelia Hintz, Iris von Wedel, Michael Mews, Jan Geidel, Jens-Uwe Pohl, Simone Sommer – auf euch ist einfach immer Verlass, wenn noch Helfer:innen-Positionen offen sind! Großer Dank gilt aber auch insbesondere Andreas Wrusch vom OTK Berlin, ohne den das Blaue Band in seiner jetzigen Form undenkbar wäre!

Seid dabei beim Blauen Band 2024!

Und es gibt auch noch Sportliches zu berichten: Für den btc Grün-Gold waren Karl Schmidt-Raehse und Marie Thinius am Start. Sie sind noch nicht allzu lange in der C-Klasse, schlugen sich aber am Freitag bereits passabel im 42 Paare starken Feld. Leider fehlten



Eindruck vom Blauen Band der Spree





Marie & Karl auf dem Blauen Band

zwei Kreuze zum Einzug in die erste Zwischenrunde. Sie beendeten das Turnier mit Platz 28.-30. und nahmen sich vor, dass es am Samstag besser werden sollte. So kam es dann auch. Beide zogen souverän in die 1. Zwischenrunde ein. Leider hat

es knapp nicht zur Teilnahme in der 2. Zwischenrunde gereicht. Beide waren aber doch sichtlich zufrieden mit ihrem Platz 29.-30. im Feld der 50 Paare an diesem Tag.

Ernennung Hartmut Wiedemann zum Ehrenmitglied der Abteilung Tanzsport

Anlässlich seines positiven Wirkens für die Tanzsportabteilung unserer Turngemeinde und der fast 60-jährigen Mitgliedschaft in unserem Verein hat sich die Abteilungsleitung Tanzsport entschieden, Hartmut Wiedemann zum Ehrenmitglied unserer Abteilung zu ernennen. Hartmut ist seit fast 60 Jahren Mitglied unseres Vereins und hat sich über viele Jahrzehnte ehrenamtlich sowie als Trainer für den Tanzsport engagiert. Hartmut war viele Jahre selbst aktiver Turniertänzer.

Begonnen hat er in der E-Klasse und später u. a. mit seiner damaligen Partnerin Gabriella-Ann Davis in der B-Klasse getanzt. Unsere Trainerin Anita Eggert mit ihrem Mann Rudi und Hartmut sind sich ebenfalls als Konkurrenten auf der Fläche in der B-Klasse Latein begegnet. Die Tanzbegeisterung scheint der Familie Wiedemann in die Wiege gelegt worden zu sein, da auch Hartmuts Bruder Jürgen sehr erfolgreich getanzt hat.

Hartmut engagierte sich auch immer ehrenamtlich für den Berliner Tanzsport, u. a. als Landesjugendwart von 1982 bis 1985 und als Turnierleiter bei vielen Turnierveranstaltungen.

Als Trainer hat Hartmut lange eine unserer Breitensportgruppen betreut. Einige von uns haben Hartmut selber noch in Aktion als Trainer dieser Gruppe erlebt – damals in den Räumen des BTC in den Osrathöfen. Hartmut war manchmal so freundlich, sich den großen Saal im BTC mit Dirk Heidemann für die letzte Privatstunde am Freitagabend zu teilen, wenn dieser keine Lust hat, dafür in die Räume des Schwarz-Weiß Berlin 1922 in die Wexstraße zu fahren.



Hartmut Wiedemann bei einem Einsatz als Turnierleiter

Hartmut betreute „seine“ Breitensportgruppe über Jahrzehnte mit viel Engagement, Elan und hat die Truppe über die Jahre zusammengehalten. Die Gruppe bestand zu Beginn aus Eltern, deren Kinder selbst tanzten. Der Zusammenhalt der Gruppe wurde u. a. auch durch von Hartmut organisierte Gruppenreisen gestärkt. Dank Hartmut haben uns die Mitglieder auch während der Coronazeit die Treue gehalten. Im Dezember war es dann leider an der Zeit, für die Gruppe den letzten Walzer zu spielen (wir berichteten).

Lieber Hartmut, wir bedanken uns im Namen der Abteilung Tanzsport noch einmal ausdrücklich für dein Engagement über die vielen Jahre und hoffen, dass du uns noch lange die Treue hältst, damit wir dich dann nach 60 Jahren Mitgliedschaft auch zum Ehrenmitglied der Turngemeinde ernennen können!

ABTEILUNGSLEITUNG TANZSPORTABTEILUNG



TANZSPORT

Deutsche Meisterschaften im Equality-Tanzsport

Die 18. Deutschen Meisterschaften fanden nunmehr das dritte Mal in Berlin bei pinkballroom statt.

Es waren 150 Tänzer:innen angemeldet, die 110 Starts in den Paar-Kategorien und 5 Starts in dem Team-Wettbewerb bedeuteten. Das sind fast ein Drittel mehr Paare als bei der DM 2022 – und dazu kommen noch die 50 Tänzer:innen der Showgruppen.



Sieger:innenehrung für die Kombinationswertung SEN

Ergebnisse der Tänzer:innen unseres Vereins an Tag 1:

- In der Senior:innen-Kategorie Standard Frauen* traten 4 Paare aus unserem Verein an. Alle fanden sich in der B-Klasse wieder und wurden in das Finale gekreuzt. Nora & Simone mussten leider krankheitsbedingt das Turnier abbrechen und wurden somit auf den 6. Platz gesetzt. Mel & Antje tanzten auf den 5. Platz. Kathrin & Kathrin erreichten einen Podiumsplatz, und zwar den Silberrang. Das Turnier gewannen Nati & Iris, die heute ihr erstes gemeinsames Turnier tanzten und für Nati war es darüber hinaus ihr erstes Turnier im Equality-Bereich. In der A-Klasse war es dann der 5. Platz und sie sind damit das beste Paar, das für unseren Verein in dieser Kategorie startete.
- Bei den Senior:innen Männer* Latein wurde ein Paar in die A-Klasse gewertet: Simone Biagini & Thomas Bensch von pinkballroom. Mit einer nahezu makellosen Einserbilanz gewannen sie dieses Turnier und konnten ihren DM-Titel verteidigen.
- In der Hauptgruppe starteten Guido & Leon für pinkballroom und wurden in die B-Klasse gewertet. Dort erreichten sie den 3. Platz. In der Gesamtwertung für die DM sind sie das zweitbeste deutsche Paar und somit Vizemeister.

Ergebnisse der Tänzer:innen unseres Vereins an Tag 2:

- Guido & Leon starteten auch bei den SEN Standard ebenso wie am gestrigen Tag in der B-Klasse und wurden mit der Silbermedaille belohnt. Simone & Thomas wurden in die A-Klasse gesichtet und erreichten mit dem silbernen Platz den DM-Titel. Damit konnten die beiden souverän ihren Kombinations-Titel aus dem Vorjahr verteidigen.
- In der HGR Standard starteten wieder Nati & Iris und wurden diesmal in die C-Klasse einsortiert. Auch dieses Turnier gewannen sie und kamen in der B-Klasse auf den 14. Platz. Monique & Jan kamen bis in die Zwischenrunde der B-Klasse und dort auf den 10. Platz. Katrin & Katrin tanzten bis ins Finale und dort auf den 5. Platz. Ines & Tania tanzten im Finale der A-Klasse auf den bronzenen Treppchenplatz.
- In dem Showgruppen-Turnier starteten erstmals in einer DM 5 Showgruppen! Für unsere Standard Showgruppe „revue en rose“ wurde es der 4. Platz, während unsere Latein-Showgruppe „polygon“ mit dem 3. Platz Bronze holte.



In Berlin haben wir dieses Jahr bereits das zweite Mal jeweils ein Queer-Turnier ebenfalls „neben“ der DM ausgerichtet. Diese Turniere richteten sich an alle Nicht-DTV-Paare, die sich bisher in den DVET-Turnieren nicht herzlich willkommen gefühlt haben, z. B. weil sie sich nicht in eine Frauen*- bzw. Männer*-Kategorie einordnen konnten oder wollten. Dieses Mal hatten sich drei Paare für Latein angemeldet und ebenso viele für Standard. Für pinkballroom starteten Monique Gärtner & Jan Jules Himme und gewannen dieses Turnier.

Wir hatten ein schönes Turnier, es waren viele da, wenn auch nicht alle ... Corona hat doch ein

paar Lücken gerissen – bei den Tänzer:innen, aber auch bei den Zuschauenden –, aber kleinere als befürchtet. Allen gemeinsam war aber die große Freude am Tanzen bzw. Jubeln anzusehen. Wie schön, dass das wieder geht!

Wir hatten wunderbare Musik von Andrea (Samstag & Ball) und Jupp (Sonntag; danke, dass du so kurzfristig eingesprungen bist!) und Kornelia (Showgruppen). Die Moderation von Lady Olivia & Stefanie sowie Boris & Noxy war charmant und professionell – und ganz nebenbei immer ein Hingucker. Das Turnierbüro musste sich nur kurz zurechtrucken, dann schnurrte es nur so: Thorsten, Andreas, Markus, Joey.

Die Deko von Britta & Pascal war ein Traum in Pink! Die Technik kam von Stefan & Joey & Kimon. Getränke und Essen kamen nicht vom Wirt im Hause (der ist noch nicht da), sondern von einem externen Caterer (lecker!).

Es war auch Arbeit, aber das Orgateam hat so tolle Arbeit geleistet. Danke an alle Helfer:innen bei Auf- und Abbau, an den Kassen, am Check-in, in der Paar- und Offiziellenbetreuung und und und. Das hat sehr viel Freude gemacht mit euch!

Weitere Fotos findet Ihr auf unserer Website www.btc-gruen-gold.de.

Tanzkinder bei der Ukraine Charity Gala 2023

Ende 2022 erreichte ein Hilfesuch des Bürgermeisters der ukrainischen Stadt Pervomaisk den Neuköllner Bezirksbürgermeister Martin Hikel. Das Bezirksamt Neukölln hat eine Solidaritätspartnerschaft aufgebaut – direkt und für genau die Dinge, die die Stadt dringend benötigt. Nach kleineren Aktionen und ersten Spendenaufrufen fand am 19. März 2023 eine Spendengala im Neuköllner Erlebniscircus Mondeo statt, bei der alleine über 20.000 Euro gesammelt werden konnten.

Auf dieser Gala begeisterten unsere Tanzkinder nicht nur den Bürgermeister von Neukölln Martin Hikel, sondern auch



Der Zirkus in passenden Farben zur Ukraine Charity Gala

das gesamte Publikum. Unsere Kinder zeigen dabei, wie einfach ukrainisch-russisch-deutsch-internationale Freundschaft sein

kann. Wir sind stolz auch euch!!! Herzlichen Dank an Anastasiya, Arseniy und Halyna für Organisation, Training und Unterstützung!!!



Berlin Dance Festival WDSF Master II und III Standard

Das Berlin Dance Festival fand am 1./2. April 2023 in der beeindruckenden Kulisse der Max-Schmeling-Halle statt.

Zunächst noch am Technikaufbau beteiligt und dann auf der Tanzfläche aktiv, starteten Stefan Jacob & Magrit Stiebritz beim WDSF-Turnier Masters III Standard bis ins Halbfinale durch und beendeten das Turnier mit Platz 11.-12. Auch Jens-Uwe Pohl & Simone Sommer konnten sich im Feld der fast 120 Paare auf Platz 65.-66. vorarbeiten.

Bei den WDSF Masters II Standard waren fast 100 Paare am Start. Bis ins Viertelfinale arbeiten sich Gordon Knittel & Isabell Rührmund vor und waren mit Platz 23 gut zufrieden.

Termin zum
Vormerken
zum Tanzen
oder Helfen:

Queer Dance Camp

5.-17.12.2023

TANZSPORT



Herberge

Sport: p. P. 23,- € / Gruppe ab 4

Pers. p. P. 21,- €

Extern: p. P. 27,- € / Gruppe ab 4

Pers. p. P. 25,- €



Herberge & Konferenzraum im TiB-Vereinsheim

3 Zimmer mit 14 Betten | Küche | Bad | WLAN | Bildschirm | Kühlschrank

Buchung erfolgt über die Geschäftsstelle



TiB-Vereinsheim, Columbiadamm 111, 10965 Berlin

Konferenzraum
Abteilungen: kostenfrei
Extern: 25,- € für 1/2 Tag (netto)

Frühjahrsputz der Tennisabteilung

Der Frühling ist die perfekte Zeit, um unsere schöne Tennisanlage gründlich auf Vordermann zu bringen. Ein gemeinschaftlicher Frühjahrsputz ist zudem auch ein Akt des Zusammenhalts und der gemeinsamen Verantwortung. Indem sich die Mitglieder der Tennisabteilung zusammen für den Frühjahrsputz engagieren, wird nicht nur die Anlage aufgewertet, sondern auch der Gemeinschaftssinn gestärkt.



Claudia Voges (links) und Odette Kraaijeveld (rechts) kümmern sich um die Gartenmöbel

In diesem Sinne trafen sich Ende April bei bestem Wetter engagierte Mitglieder auf der Tennisanlage. Holger Koch, der netterweise die Organisation übernahm, verteilte die Arbeiten: So bekam das Blockhaus einen neuen Anstrich, Schlauchhalterungen wurden

montiert, die Terrassen und der Sandkasten gereinigt, jede Menge Unkraut gejätet, die Drainagerohre zwischen den Plätzen geputzt und alle Holzgartenmöbel geölt. Alle Altersklassen halfen zusammen und haben unsere Anlage für den Sommer fit gemacht.

Beim Abschlussgrillen war klar: So ein Frühjahrsputz ist produktiv, macht Spaß und stärkt die Gemeinschaft!

Die Abteilungsleitung dankt sehr herzlich!

HEINER VAN RANDENBORG

Familieturnier

Parallel zum großen Alcaraz-vs.-Djokovic-Match in Paris spielten wir am Freitag, den 9.6., von 16 bis 19 Uhr unser Familieturnier.



Ob es an einer geringeren sportlichen Belastung in den Wochen davor, weniger Druck oder einer besseren Fitness unser Kinder lag – alle hielten das Turnier ohne Krämpfe durch!

Zwölf Teams waren am Start und eine schöne Atmosphäre zwischen „dabei sein ist alles“ und „gewinnen ist aber noch schöner“ war zu spüren.

Es ist toll zu sehen, dass unsere Ausrichtung als Familienverein richtig ist und auch sportlich Früchte trägt. Die Leistungsdichte unserer Kinder ist deutlich gewachsen und so gab es viele spannende Ballwechsel.

In einem etwas modifizierten „King of court“-Modus – Wer gewinnt, rutscht einen Platz hoch; wer verliert, einen Platz

runter – kam es im Finale zum Spiel zwischen Karin und Samuel Clauß vs. Sina und Juri Maass. Sina und Juri konnten mit einem 6:1 einen souveränen Sieg einfahren. Da dies der 3. Sieg in Folge(!) war, hat der riesige Wanderpokal nun ein langfristiges Zuhause.

Euer Turnierleiter

ANDREAS REIBERG



Schleifchenturnier 2023: Strahlender Sonnenschein und spannende Matches

Wie jedes Jahr fand unser Schleifchenturnier traditionell am Pfingstsonntag statt. Die Kombination aus Wettbewerbsgeist, Gemeinschaft und vor allem Spaß macht das Schleifchenturnier zu einem der Höhepunkte in unserem Vereinskalendar. Ab 10:00 Uhr morgens fanden bei wunderbarem Tenniswetter ausgeloste Mixed-Doppel im 20-Minuten-Takt statt.

Die Spiele waren durchweg spannend und jedes Team versuchte, das begehrte Schleifchen für den Sieg zu erkämpfen. Jeder Punkt zählte und doch stand der Spaß im Vordergrund.

Und genau das ist es, was das Schleifchenturnier so besonders macht. Es ist nicht nur ein Turnier, sondern auch ein soziales Ereignis, bei dem alle Altersgruppen und Spielstärken zusammenkommen.

Nach fünf Runden zogen alle mit zwei oder mehr Schleifchen in die Finalsple ein und die nun zuge-
losteten Partner:innen wurden nicht mehr gewechselt.

Und dann der krönende Abschluss: Das spannende Finale zwischen Anke Myrrhe und Holger Haaring gegen Sabine Junginger und Arnaud Gerber, das Anke und Holger für sich entscheiden konnten. Herzlichen Glückwunsch!

Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die zum Erfolg dieses wundervollen Tages beigetragen haben. Besonderer Dank geht an Turnierleiter Klaus Dieter Jericke und DJ Klaus Bechly sowie an die Damen 40, die dieses Jahr das Turnier ausrichteten.

*CHARLOTTE KÜNZELL
SPORTWARTIN*

TENNIS



Sieger:innenehrung



Ein großes Dankeschön an das Helfer:innenteam

Jubiläums-Familienturntag

**175 Jahre TiB 1848 e.V. bedeutet
175 Jahre Turnabteilung.**

Grund genug, endlich mal wieder einen Familientag zu veranstalten.

Am 3.6.2023 feierten wir somit unser Jubiläum gemeinsam mit unseren Mitgliedern und deren Familien bei einem bunten Mitmachangebot.

Es mussten kleine Teams gebildet werden mit mindestens einem Elternteil und dann konnte es losgehen. Über 60 Teilnehmende waren dabei. An zehn verschiedenen Stationen mussten nun jeweils alle Teammitglieder die Aufgaben absolvieren. Besonders bei den Papas erwachte der kindliche Spieltrieb. Es war

wirklich herrlich anzuschauen. Alles konnte ausprobiert werden: großes Trampolin, Rhönrad, Bodenturnen, Springen über Kästen und Pferd, Balancieren und vieles mehr. Nachdem alle Stationen von allen Teammitgliedern absolviert worden waren, gab es eine Erinnerungs-Jubiläumssurkunde und einen Beutel mit kleinen Geschenken.

TURNEN



Alex und Jakob

Besonders gefreut habe ich mich über den Besuch unseres Vereinspräsidenten Johannes Russ. Das verlieh der Veranstaltung nochmal einen besonderen Glamour. Danke, dass du meiner Einladung gefolgt bist!

Vielen Dank auch an mein Helfer:innenteam – ohne euch wäre so etwas gar nicht möglich! Gebt diesen Dank bitte auch an die Partner:innen der Vereinshelfer:innen weiter!

MARTINA FURCHNER

ANSPRECHPARTNER:INNEN AUF EINEN BLICK

VORSTAND & WEITERE ORGANE

Der Verein wird nach außen vom Vorstand gemäß § 26 BGB vertreten. Laut Vereinssatzung sind dies der Präsident, der 1. Vizepräsident, der Vizepräsident Finanzen und der Vizepräsident Recht. Von diesen können jeweils zwei gemeinsam die TiB gerichtlich und außergerichtlich vertreten. Vorstand gemäß TiB-Satzung § 9.1 sind (Stand: 24.02.2022):

Präsident

Johannes Russ
Telefon: +49 30 6110100
E-Mail: johannes.russ@tib1848ev.de

1. Vizepräsident

Stephan Borngässer
Telefon: +49 30 6110100
E-Mail: stephan.borngaesser@tib1848ev.de

Vizepräsident Finanzen

Helmut Hickl
Telefon: + 49 30 6110100
E-Mail: helmut.hickl@tib1848ev.de

Vizepräsident Recht

Jan Bornkessel
Telefon: + 49 30 6110100
E-Mail: jan.bornkessel@tib1848ev.de

Vorstandsmitglied Kinder- und Jugendsport

Ralf Dietrich
Telefon: + 49 30 6110100
E-Mail: ralf.dietrich@tib1848ev.de

Vorstandsmitglied Sportentwicklung

N.N.

Ehrenpräsident

Dietmar Bothe
Telefon: + 49 30 85408948
E-Mail: dietmar.bothe@tib1848ev.de

Ehrenpräsident

Udo Haberer
Telefon: +49 30 6014925
E-Mail: udo.haberer@tib1848ev.de

Ehrenrat

Kurt-Jürgen Beier (Abteilung Tanzen)
Dietrich Dolgner (Abteilung Turnen)
Helmut Lehner (Abteilung Turnen)
Margret Krach (Abteilung Hockey)
E-Mail: ehrenrat@tib-ehrenrat.de

Wirtschaftsrat

Klaus Gawehn (Abteilung Kanu Haselhorst / Fitness- und Gesundheitssport)
Marion Linder (Abteilung Tennis)
Joachim Gothe (Abteilung Fitness- und Gesundheitssport)
E-Mail: wirtschaftsrat@tib-wirtschaftsrat.de

Revisoren

N.N.
E-Mail: revisoren@tib-revisoren.de

Berlin

ANSPRECHPARTNER:INNEN SPORTARTEN

SPORTART	ANSPRECHPARTNER:IN	KONTAKT
AIKIDO	Abteilungsleiter: Cornelius Bilger	Telefon: +49 160 3174140
BASEBALL	Abteilungsleiterin: Magdalena Schaper	E-Mail: vorstand@tib-baseball.de
BASKETBALL	Abteilungsleiter: Steffen Roloff	E-Mail: info@3x3tib.berlin
BEACHVOLLEYBALL	Abteilungsleiter: Reinhard Pilz	Telefon: +49 30 81305464
BOGENSPORT	Abteilungsleiter: Wolfgang Brosius	Telefon: +49 176 54465279
FECHTEN	Abteilungsleiter: Torben Lehberg	Telefon: +49 172 5306066
FITNESS- UND GESUNDHEITSSPORT	TiB-Counter	Telefon: +49 30 61101020
FREIZEITSPORT	Abteilungsleiter: Frank Hippel	Telefon: +49 30 7859347
FREIZEITVOLLEYBALL	Abteilungsleiter: Egbert Gedat	E-Mail: egbert.gedat-tib@mail.de
FRISBEESPORT	Abteilungsleiterin: Janna Baumgart	E-Mail: ultimate@tib-frisbee.de
HOCKEY	Abteilungsleiter: Jörg Maier-Rothe	E-Mail: Vorstand@tib-hockey.de
JU-JUTSU	Abteilungsleiter: Cornelius Bilger	Telefon: +49 160 3174140
JUDO	Stellv. Abteilungsleiterin / Trainerin: Edelgard Rogausch	Telefon: +49 172 3120551
JUGGER	Spartenleiter: Maximilian Teske	E-Mail: jugger@tib-jugger.de
KANU HASELHORST	Abteilungsleiter: Benjamin Graf	E-Mail: info@tib-kanu-haselhorst.berlin
KANU OBERSPREE	Abteilungsleiter: Thomas Corti	Telefon: +49 174 1973910
KYUDO	Ansprechperson: Stephan Borngässer	Telefon: +49 30 84409319
LEICHTATHLETIK	Ansprechperson: Ralf Dietrich	E-Mail: lainfo@leichtathletik-in-kreuzberg.de
MODERNER FÜNFKAMPF	Abteilungsleiter: Torben Lehberg	Telefon: +49 172 5306066
NINJUTSU	Trainer: Sebastian Tschöpe	Telefon: +49 176 23145552
RUDERN OBERSPREE	Abteilungsleiter: Heiko Engel	Telefon: +49 172 3858448
RUDERN TIEFWERDER	Abteilungsleiter: Thomas Gäbel	Telefon: +49 176 61729654
SCHWIMMEN	Sportwart: Christian Riedrich	E-Mail: christian.riedrich@tib-schwimmen.de
SHINSON HAPKIDO	Trainer: Stefan Sack	Telefon: +49 157 57579110
SOFTBALL	Abteilungsleiter: Rüdiger Hoffmann	E-Mail: softball@tib-baseball.de
SPORTAKROBATIK	Abteilungsleiter: Werner Hassepaß	Telefon: +49 30 20452897
TAI CHI	Abteilungsleiter: Cornelius Bilger	Telefon: +49 160 3174140
TANZSPORT	Sportwart: Jan Geidel	Telefon: +49 172 3142040
TENNIS	Abteilungsleiter: Heiner van Randenborgh	E-Mail: heiner@tib-tennis.de
TOUCH RUGBY	Spartenleiterin: Julia Burpee	E-Mail: touchberlin@gmail.com
TRIATHLON	Abteilungsleiter: Hajo Gothe	Telefon: +49 30 76008822
TURNEN	Abteilungsleiterin: Martina Furchner	Telefon: +49 30 6634899
WASSERBALL	Ansprechperson: Uwe Neumann	E-Mail: wasserball@tib-schwimmen.de

Der BTFB präsentiert

HIGHLIGHTS

im Sportkalender

17.-20.10.2023

**Turnen in der
Schule und Kita**

11.11.2023

**Tag des
Kinderturnens**

07.01.2024

**Feuerwerk
der Turnkunst**

24.-26.11.2023

**GYMWELT-
Kongress**

21.-23.03.2024

**Junior Team
Cup 2024**

**Infos und Tickets
unter**

www.btfb.de